

# Die FRAKTION

An die Oberbürgermeisterin  
Frau Henriette Reker

Rathaus

Fraktion Die FRAKTION

Michael Hock

Birgit Dickas

Walter Wortmann

Karina Syndicus

Unter Goldschmied 6

50667 Köln

Tel.:+49 (221) 221 – 35606

E-Mail: [michael.hock@stadt-koeln.de](mailto:michael.hock@stadt-koeln.de)

E-Mail: [birgitbeate.dickas@stadt-koeln.de](mailto:birgitbeate.dickas@stadt-koeln.de)

E-Mail: [walter.Wortmann@stadt-koeln.de](mailto:walter.Wortmann@stadt-koeln.de)

E-Mail: [karina.syndicus@stadt-koeln.de](mailto:karina.syndicus@stadt-koeln.de)

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 01.12.2021

**AN/2601/2021**

## Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|---------|-------------------|
| Rat     | 14.12.2021        |

### Kalkberg-Ruhe in Frieden

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 14.12.21 zu setzen:

### Beschluss

Der Rat beschließt, im Gebäude der ehemals geplanten Hubschrauber-Rettungsstation auf dem Kalkberg ein Columbarium einzurichten und zu betreiben.

### Begründung:

Der brachliegende Kalkberg mitsamt seinem krönenden Aufbau steht als Mahnmal für Klüngel, Inkompetenz und Geldvergeudung. Die FRAKTION will deshalb mit diesem Antrag dieser Unsitte eine würdevolle Ruhestätte, eben ein Columbarium widmen.

Derzeit gibt es in Köln 55 städtische und 9 konfessionelle Friedhöfe mit fast 500ha Grünfläche, teilweise durch protzige Grabanlagen und Mahnmale verdichtet. Jährlich werden auf diesen Friedhöfen 8500 Bestattungen vorgenommen. Der Anteil der Urnenbestattungen beträgt ca. 65% - mit ansteigender Tendenz.

Das einzige Columbarium im Kölner Stadtgebiet befindet sich in der Grabeskirche St. Bartholomäus und verfügt über 1600 geschmackvoll ausgestattete Grabstätten (50/50 Einzel- und Doppelgräber) Es besteht allerdings in Deutschland - auch in Köln - eine rege Nachfrage nach Bestattungen in Columbarien

(Lilje-Studie 2017). Die Vorteile einer Grabstätte im Columbarium sind klar: würdevolles, geschlossenes Umfeld, geringer Flächen- und Pflegebedarf.

Die FRAKTION im Kölner Rat startet mit diesem Antrag ihre Kampagne, herausragende Gebäude und dem Verfall überlassene, denkmalgeschützte Gebäude zu Columbarien umzuwidmen. Die Liste der Möglichkeiten ist umfangreich. Mit dem Betrieb eines Columbariums sichert sich die Stadt darüber hinaus laufende Einnahmen zur Deckung der Betriebskosten und der Kapitaldienste.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Gez  
Karina Syndicus  
Fraktionsvorsitzende